

Ferienfreizeit 2024



Anmeldeformular:

Hiermit melde ich verbindlich meine/n Tochter/Sohn...

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

für die Ferienfreizeit vom 25.07 bis 28.07.2024 in Bonenburg an.

Für Rückfragen oder Vorfälle während der Ferienfreizeit ist ein Elternteil/Ansprechpartner unter folgender Nummer zu erreichen:

Erstkontakt:

Name: _____ Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

ggf. Zweitkontakt:

Name: _____ Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Mein/e Sohn/Tochter hat folgende Erkrankungen, auf die sie als Betreuer zu achten haben: _____

Mein/e Sohn/Tochter muss folgende Medikamente zu sich nehmen, zu folgenden Zeiten: _____

Wir beauftragen sie hiermit, die Medikamente sicher aufzubewahren und meinem Kind diese zu den angegebenen Zeiten zur Verfügung zu stellen.

Mein/e Sohn/Tochter ist...

Vegetarier Moslem _____

ich bitte darum, die Essgewohnheiten meines Kindes zu berücksichtigen

Unser Kind hat folgende Nahrungsmittel-Unverträglichkeiten: _____

Arzt/Krankenhausbesuch:

Sollte Ihrem Kind bei der Reise etwas zustoßen und eine ärztliche Behandlung oder einen ambulanten/stationären Aufenthalt in einem Krankenhaus erforderlich sein, werden die Betreuer versuche, unverzüglich mit Ihnen Kontakt aufzunehmen.

Sollte dies nicht möglich sein, sind die Sorgeberechtigten damit einverstanden, dass die vom Arzt für dringende medizinische Maßnahmen auch ohne vorheriges Einverständnis vorgenommen werden können.

Unser Kind ist Mitglied in folgender Krankenkasse: _____

Versicherungsnummer: _____

Name des Kinder/Hausarztes unseres Kindes: _____

Adresse: _____ Telefon: _____

Ich erkläre mich einverstanden, dass das Betreuer-Team, während o.g. Ferienfreizeit:

bei Bedarf mein Kind, mit Salben zur äußeren Behandlung wie zum Beispiel Sportsalben, Salben bei Insektenstichen (Fenistil), desinfizierendes Spray bei kleineren Wunden (Octenisept Wundesinfektion), Läuseshampoo sowie mit Pflastern und Bepanthensalbe behandeln darf.

eine Zecke bei meinem Kind nach Sichtung entfernen darf. (Die Entfernung erfolgt schonend mit einer Zeckenkarte oder einer Pinzette. Eventuell in der Haut verbleibende Mundwerkzeuge werden binnen weniger Tage „abgestoßen“. Geschieht dies nicht oder entzündet sich die Einstichstelle, dann sollte ein Arzt aufgesucht werden. Das Datum und die betroffene Körperstelle sollen notiert werden, so dass eine anschließende Selbstkontrolle möglich ist.)

Hiermit bestätigen wir, dass unser/mein Kind Haftpflichtversichert ist.

Versicherung: _____

Versichertennummer: _____

Mir ist bekannt, dass Handy's während der Ferienfreizeit verboten sind. Bei zuwiderhandeln wird das Telefon während des Zeitraums eingezogen.

Ort, Datum, Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Weitere Erklärungen der Sorgeberechtigten:

a.) Uns ist bekannt, dass zum Programm auch die Teilnahme an nicht alltäglichen Aktivitäten, wie z.B. Wandern, Klettern, Schwimmen in natürlichen Gewässern, Bootsfahrten, Geländespiele, der Umgang mit Küchengeräten und Werkzeugen sowie Zeiten ohne unmittelbare Beaufsichtigung der Teilnehmer durch die Aufsichtspersonen gehören kann. Uns ist insbesondere bewusst, dass bei solchen Gelegenheiten unser Kind neue, für die Entwicklung seiner Persönlichkeit und das Erkennen, Ausschöpfen und Erweitern seiner Fähigkeiten wertvolle Erfahrungen machen kann, sich dabei aber auch ggf. unbekanntem, neuen und im Einzelfall auch riskanten Aufgaben aussetzen wird und dass es auch bei größter Sorgfalt der Betreuer nie ausgeschlossen werden kann, dass hierbei Verletzungen und/oder andere Schäden entstehen.

b.) Uns ist ferner bekannt, dass unser Kind während der Ferienfahrt/Veranstaltung keinerlei Sachen von besonderem Wert mit sich führen soll, die für die Durchführung nicht dringend notwendig sind (z.B. wertvoller Schmuck, teure Kleidung, Handy oder anderer elektronische Geräte). Wir haben davon Kenntnis genommen, dass für die Beschädigung bzw. das Abhandenkommen solcher Gegenstände seitens des Veranstalters der Ferienfreizeit oder der verantwortlichen Mitarbeiter keinerlei Haftung übernommen wird.

Sofern die Betreuer/Aufsichtspersonen besondere Anordnungen treffen, dienen diese einem reibungslosen und für alle Teilnehmer erlebnisreichen sowie schadenfreien Verlauf der Veranstaltung. Das gilt insbesondere für die Einhaltung der Vorschriften des Jugendschutzgesetzes (Alkoholkonsum u.a.). Ein bewusster Verstoß gegen derartige Anordnungen kann daher nicht nur zu Nachteilen für die gesamte

Gruppe, sondern auch zu Schäden für den einzelnen Teilnehmer führen. Um dies zu vermeiden, behält sich der Veranstalter im Ausnahmefall vor, die betreffenden Teilnehmer vom weiteren Verlauf der Maßnahme auszuschließen. In der Regel wird eine solche Maßnahme aber zuvor angedroht und erst bei beharrlichem weiterem Verstoß umgesetzt werden.

Wir erklären uns einverstanden, dass unser Kind bei derartigen groben Regelverstößen von uns auf eigene Kosten von der Ferienfreizeit abgeholt werden muss.

c.) Wir erklären – jederzeit widerruflich – unser Einverständnis, dass die im Zusammenhang mit der Ferienfreizeit gefertigten Bilder und/oder Filme, auf denen (auch) unser Kind zu sehen ist, für eine Dokumentation der Ferienfahrt für die Teilnehmer/innen und im Rahmen eigener Veröffentlichungen des Veranstalters verwendet werden dürfen; dies gilt auch für eine Veröffentlichung im Internet.

d.) Uns ist bewusst, dass das Veröffentlichens von Bildern und/oder Filmen, die unser Kind bei der Ferienfreizeit fertigt, ohne Einverständnis der dort abgebildeten Person unzulässig ist und ggf. rechtliche Folgen haben kann.

e.) Uns ist bewusst, dass Ersatzansprüche gegen den Veranstalter sowie gegen einzelne Betreuer für Schäden, die ausschließlich durch falsche oder unterlassene Angaben in dieser Erklärung entstanden sind, ausgeschlossen sind.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten